

Vergabestelle

Landkreis Mansfeld-Südharz
 Rudolf-Breitscheid-Straße 20/22
 06526 Sangerhausen
 Deutschland
 Tel.: +49 3464535-2237 Fax: +49 3464535-2290

Firma

Datum der Versendung 17.06.2025

Vergabeart	
☒	Öffentliche Ausschreibung
☐	Beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb
☐	Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb
☐	Freihändige Vergabe
☐	Internationale NATO-Ausschreibung
Ablauf der Angebotsfrist	
Datum 03.07.2025	Uhrzeit 09:30
Eröffnungstermin	
Datum 03.07.2025	Uhrzeit 09:30
Ort Landkreis Mansfeld-Südharz, Haupthaus, Rudolf-Breitscheid-Straße 20/22, 06526 Sangerhausen	
Raum	3.05
Bindefrist endet am 06.08.2025	

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gemäß Abschnitt 1 der VOB/A)

Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmennummer	Baumaßnahme
M005938036	Brücke über die Schlenze bei Freist OT Oeste Stadt Gerbstedt) Ersatzneubau Brücke über die Schlenze bei Freist OT Oeste (Stadt Gerbstedt)

Vergabenummer	Leistung
01/Ersatzneubau Brücke ü.d. Ersatzneubau Brücke über die Schlenze bei Freist OT Oeste (Stadt Gerbstedt) Schlenze/M005938036/25	

Anlagen**A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind**

- | | | |
|-------------------------------------|-----|--|
| ☒ | 212 | Teilnahmebedingungen (Ausgabe 2019) |
| ☒ | 216 | Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen |
| ☐ | 227 | Zuschlagskriterien |
| ☐ | 242 | Instandhaltung |
| ☐ | | Informationen zur Datenerhebung |
| ☐ | | Hinweis zur Wirkungsweise der Stoffpreisgleitklausel |
| ☐ | | Bieterhinweise zum Formblatt 225a |
| ☒ | | Hinweise zum Datenschutz |
| ☒ | | Hinweise zum Bestbieterprinzip und Wertungsausschluss |

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden

- | | | |
|-------------------------------------|---------|---|
| ☒ | | Teile der Leistungsbeschreibung: Baubeschreibung, Pläne, sonstige Anlagen |
| ☒ | 214 | Besondere Vertragsbedingungen |
| ☐ | 225 | Stoffpreisgleitklausel |
| ☐ | 228 | Nichteisenmetalle |
| ☐ | 241 | Abfall |
| ☐ | 244 | Datenverarbeitung |
| ☐ | 246 | Aufträge für Gaststreitkräfte |
| ☐ | 247 | Aufträge mit besonderen Anforderungen aufgrund Geheimschutz oder Sabotageschutz |
| ☐ | 247 MIL | Baufaufträge in militärisch genutzten Liegenschaften |

- ☐ 625 NATO Infrastrukturbauten
☒ Ergänzende Vertragsbedingungen zu den §§ 11, 12, 13, 14, 17 und 18 des TVergG LSA
☒ Datenblatt zum Tarifvertrag
☐
☐

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind

- ☒ 213 Angebotsschreiben
☒ Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm
☒ 124 Eigenerklärung zur Eignung
☐ 125 Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung Teilnehmer
☐ 221/222 Angaben zur Preisermittlung entsprechend Formblatt 221 oder 222
☐ 224 Angebot Lohnleitklausel
☒ 233 Nachunternehmerleistungen
☒ 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
☒ 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
☐ Vertragsformular für Instandhaltung:
☐ 225a Stoffpreisleitklausel
☐
☒ Verzeichnis der Leistungen/ Kapazitäten anderer Unternehmen
☒ Eigenerklärung Haftpflicht

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind

- ☐ 126 Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung - Nachunternehmer/Unterauftragnehmer
☒ 223 Aufgliederung der Einheitspreise entsprechend Formblatt 223
☒ Erklärungen gemäß TVergG LSA
☒ Angaben zur Preisermittlung entsprechend Formblatt 221 oder 222

1 Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Bauleistungen im Namen und für Rechnung

Landkreis Mansfeld-Südharz
 Rudolf-Breitscheid-Straße 20/22
 06526 Sangerhausen
 Deutschland
 zu vergeben.

Es ist beabsichtigt, die in beigefügtem Vertragsformular bezeichneten Instandhaltungsleistungen im Namen und für Rechnung

zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt

- ☒ elektronisch über die Vergabepattform
☐ auf andere Weise (schriftlich/Textform)
☐ in Kombination: bis zur Angebots(er)öffnung elektronisch über die Vergabepattform; danach schriftlich oder in Textform

Stelle

Tel.

Fax

Straße

E-Mail

PLZ/Ort ,

3 Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)**3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:**☒ siehe Formblatt Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen☒ siehe Punkt C)☐**3.2 - frei -****3.3 Nachforderung**

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden

☒ nachgefordert☐ teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:☐ nicht nachgefordert**3.4 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen**☒ siehe Formblatt Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen☐☐**4 Losweise Vergabe**☒ nein☐ ja, Angebote sind möglich☐ nur für ein Los☐ für ein Los oder mehrere Lose☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)**5 Mehrere Hauptangebote**

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

☒ zugelassen

Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein. § 13 Absatz 1 Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.

☐ nicht zugelassen**6 Nebenangebote****6.1** ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Teilnahmebedingungen gilt nicht.**6.2** ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Teilnahmebedingungen) - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -☐ für die gesamte Leistung☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

unter folgenden weiteren Bedingungen:

☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot☐**7 Angebotswertung**

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

☒ Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohngleitklausel, Instandhaltungsangeboten.

- ☐ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß beiliegende Anlage zu 211 Gewichtung der Zuschlagskriterien Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 Prozent eingeräumt.

Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt.

Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstätte für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

8 Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ Elektronisch
☒ in Textform
☒ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
☒ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.

- ☐ Schriftlich

Das beigelegte Angebotsschreiben ist zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

- ☐ siehe Briefkopf
☐ Stelle:

Der Umschlag ist außen mit Namen (Firma) und Anschrift des Bieters und der Angabe „Angebot für

Maßnahmennummer:	Baumaßnahme:
Vergabenummer:	Leistung:

”

zu versehen, ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels.

9 Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann (Nachprüfungsstelle nach § 21 VOB/A):

Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt, Referat 301, Ernst-Kamieth-Straße 2, 06112 Halle (Saale)

10 10.1) Die Namen der Nachunternehmer zum Zweck der Eignungsleihe sind bereits bei Angebotsabgabe anzugeben.

10.2) Die Form der Erklärungen und Nachweise sind in den zugelassenen Formvorschriften, wie sie auch für die Einreichung der Angebote festgelegt worden sind, der Vergabestelle zu übermitteln.

10.3) Die Vergabestelle fordert, fehlende, unvollständige und/oder fehlerhafte Nachweise, Unterlagen und Erklärungen unter angemessener Fristsetzung bei den Bietern nach. Bei nicht fristgemäßer Nachreichung, wird das Angebot ausgeschlossen. Die Vergabestelle behält sich vor, die Bestätigung der gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise bzw. Originale der eingereichten Kopien zu verlangen.

10.4) Werden mit dem Angebot eigene Vertragskonditionen (z.B. AGB) eingereicht, so werden mit Unterschrift auf dem Angebotsschreiben die vom Auftraggeber in den Vergabeunterlagen enthaltenen Regelungen einschließlich der Vertragsbedingungen als allgemeinverbindlich anerkannt. Sofern die

Ergänzungen des Bieters an den Vertragsunterlagen den Vorhaben des Auftragsgebers widersprechen, sind sie unwirksam.

10.5) Die Beantwortung von Bieterfragen durch die Vergabestelle präzisiert - falls erforderlich - die Vergabeunterlagen. Die Bieter haben die anonymisierten veröffentlichten Antworten auf die Bieterfragen bei der Angebotserstellung zu berücksichtigen.